ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform	:	Gemisch
Produktname	:	Nordlub Getriebeöl MZ GL4 SAE 75W-90
Produktcode	:	2206
Produktart	:	NORDLUB
Produktgruppe	:	Gemisch
Andere Bezeichnungen	:	Art.-Nr.: 30034

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie	:	Industrielle Anwendung,Gewerbliche Nutzung,Verwendung durch Verbraucher
Spezifikation für den industriellen/professionellen Gebrauch	:	eingeschränkte Verwendung durch einen eingeschränkten Personenkreis Verwendung in einem geschlossenen System
Funktions- oder Verwendungskategorie	:	Schmiermittel und Zusatzstoffe

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

NORDLUB Deutschland GmbH
Lange Str. 49
D-21614 Buxtehude
Deutschland / Germany
T +49 (0)4161 / 55 905 - 0, F +49 (0)4161 / 55 905 - 29
info@nordlub.de, www.nordlub.de

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : +49 (0)4161 / 55 905 - 0

Land/Region	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Belgien	Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum c/o Hôpital Militaire Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120	+32 70 245 245	Bitte rufen Sie bei dringenden Fragen zu Intoxikation 070 245 245 an (kostenlos 24/7). Wenn nicht erreichbar: 02 264 96 30 (Standard-Gebühr)
Deutschland	Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin CBF, Haus VIII (Wirtschaftgebäude), UG	Hindenburgdamm 30 12203	+49 (0) 30 19240	
Luxemburg	Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120	+352 8002 5500	Kostenlose Telefonnummer, rund um die Uhr erreichbar Experten beantworten alle dringenden Fragen zu gefährlichen Produkten auf Französisch oder Deutsch
Österreich	Vergiftungsinformationszentrale	Stubenring 6 1010	+43 1 406 43 43	

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Nicht eingestuft

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

EUH Sätze : EUH208 - Enthält Methyl-methacrylat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3. Sonstige Gefahren

Contains no PBT/vPvB substances ≥ 0.1% assessed in accordance with REACH Annex XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Anmerkungen : Die Mineralöle im Produkt enthalten < 3 % DMSO-Extrakt (IP 346)

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Polysulfide, Di-tert-Bu	CAS-Nr.: 68937-96-2 EG-Nr.: 273-103-3 REACH-Nr: 01-2119540515-43	1 – 2.49	Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Chronic 3, H412
Aminsalz eines Phosphorsäureester	EG-Nr.: 931-384-6 REACH-Nr: 01-2119493620-38	0.1 – 0.49	Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=500 mg/kg Körpergewicht) Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 2, H411
Methyl-methacrylat	CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 EG Index-Nr.: 607-035-00-6	0.1 – 0.24	Flam. Liq. 2, H225 STOT SE 3, H335 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317
(Z)-N-octadecenylpropane-1,3-diamine	CAS-Nr.: 7173-62-8 EG-Nr.: 230-528-9 REACH-Nr: 01-2119487002-46	0.01 – 0.075	Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=500 mg/kg Körpergewicht) Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318 STOT RE 1, H372 Aquatic Acute 1, H400 (M=10) Aquatic Chronic 1, H410

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:		
Name	**Produktidentifikator**	**Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (%)**
Polysulfide, Di-tert-Bu	CAS-Nr.: 68937-96-2 EG-Nr.: 273-103-3 REACH-Nr: 01-2119540515-43	(46 ≤ C < 100) Skin Sens. 1B, H317
Aminsalz eines Phosphorsäureester	EG-Nr.: 931-384-6 REACH-Nr: 01-2119493620-38	(9.39 ≤ C < 100) Skin Sens. 1, H317 (50.01 ≤ C < 100) Eye Irrit. 2, H319

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Keine Erste Hilfe Maßnahmen zu erwarten.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Haut mit milder Seife/Wasser waschen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Bei Augenkontakt sofort mit klarem Wasser 10 bis 15 Minuten lang ausspülen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Kein erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Einatmen : Stellt unter der Voraussetzung normaler Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung durch Einatmen dar.

Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt : Stellt unter der Voraussetzung normaler Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Hautgefährdung dar.

Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt : Stellt unter der Voraussetzung normaler Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung durch Augenkontakt dar.

Symptome/Wirkungen nach Verschlucken : Stellt unter der Voraussetzung normaler Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung durch Einnahme dar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassernebel. Schaum. Pulver. Trockene Chemikalie.

Ungeeignete Löschmittel : Keinen festen Wasserstrahl benutzen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Brandschutzvorkehrungen : Vorsicht beim Bekämpfen von chemischen Feuer.

Löschanweisungen : Zur Kühlung exponierter Behälter Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen.

Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandbereich nicht ohne ausreichendes Schutzgerät einschließlich Atemschutzgerät betreten.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung : Große verschüttete Mengen im Gelände durch Mischen mit trägem Granulat abtragen und bergen.

Reinigungsverfahren : Reinigungsmittel. Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen Sand, Sägemehl, Kieselgur.

Sonstige Angaben : Verschüttungsbereich kann rutschig sein. Geeignete Entsorgungsbehälter verwenden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Behälter verschlossen halten. Gewöhnlich ist sowohl eine örtliche Luftabführung als auch eine allgemeine Raumentlüftung erforderlich.

Verwendungstemperatur : < 40 °C

Hygienemaßnahmen : Vorm Essen, Trinken, Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes de Hände und andere entblößte Stellen mit milder Seife und Wasser waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagertemperatur : ≤ 40 °C

Lager : In trockener, kühler, gut durchlüfteter Umgebung lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Methyl-methacrylat (80-62-6)	
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)	
Lokale Bezeichnung	Methyl methacrylate
IOEL TWA	50 ppm @8h
IOEL STEL	100 ppm @15min
Rechtlicher Bezug	COMMISSION DIRECTIVE 2009/161/EU

Methyl-methacrylat (80-62-6)	
Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
MAK (OEL TWA)	208 mg/m³ @8h
	50 ppm @8h
MAK (OEL STEL)	416 mg/m³ @15min
	100 ppm @15min
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Méthacrylate de méthyle # Methylmethacrylaat
OEL TWA	208 mg/m³ @8h
	50 ppm @8h
OEL STEL	416 mg/m³ @15min
	100 ppm @15min
Rechtlicher Bezug	Koninklijk besluit/Arrêté royal 11/05/2021
Bulgarien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	50 ppm @8h
OEL STEL	100 ppm @15min
Kroatien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
GVI (OEL TWA)	50 ppm @8h
KGVI (OEL STEL)	100 ppm @15min
Tschechische Republik - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
PEL (OEL TWA)	50 mg/m³ @8h
	12 ppm @8h
NPK-P (OEL C)	150 mg/m³ @15min
	36 ppm @15min
Dänemark - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	102 mg/m³ @8h
	25 ppm @8h
Estland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	50 ppm @8h
OEL STEL	100 ppm @15min
Finnland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
HTP (OEL TWA)	42 mg/m³ @8h
	10 ppm @8h
HTP (OEL STEL)	210 mg/m³ @15min
	50 ppm @15min
Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
VME (OEL TWA)	205 mg/m³ @8h
	50 ppm @8h
VLE (OEL C/STEL)	410 mg/m³ @15min

Methyl-methacrylat (80-62-6)	
	100 ppm @15min
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
AGW (OEL TWA)	210 mg/m³ @8h
	50 ppm @8h
Griechenland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	50 ppm @8h
OEL STEL	100 ppm @15min
Ungarn - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
AK (OEL TWA)	208 mg/m³ @8h
Irland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	50 ppm @8h
OEL STEL	100 ppm @15min
Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	50 ppm @8h
OEL STEL	100 ppm @15min
Lettland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	10 mg/m³ @8h
Litauen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
IPRV (OEL TWA)	208 mg/m³ @8h
	50 ppm @8h
TPRV (OEL STEL)	416 mg/m³ @15min
	100 ppm @15min
Niederlande - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
TGG-8u (OEL TWA)	205 mg/m³
TGG-15min (OEL STEL)	410 mg/m³
Polen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
NDS (OEL TWA)	100 mg/m³ @8h
NDSP (OEL C)	300 mg/m³ @15min
Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	50 ppm @8h
OEL STEL	100 ppm @15min
Rumänien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	205 mg/m³ @8h
	50 ppm @8h
OEL STEL	410 mg/m³ @15min
	100 ppm @15min
Slowakei - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
NPHV (OEL TWA)	50 ppm @8h

Methyl-methacrylat (80-62-6)	
NPHV (OEL STEL)	100 ppm @15min
Slowenien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	210 mg/m³ @8h
	50 ppm @8h
OEL STEL	420 mg/m³ @15min
	100 ppm @15min
Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
VLA-ED (OEL TWA)	50 ppm @8h
VLA-EC (OEL STEL)	100 ppm @15min
Schweden - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
NGV (OEL TWA)	210 mg/m³ @8h
	50 ppm @8h
KTV (OEL STEL)	420 mg/m³ @15min
	100 ppm @15min
Island - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
OEL TWA	50 ppm @8h
OEL STEL	100 ppm @15min
Norwegen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Grenseverdi (OEL TWA)	100 mg/m³ @8h
	25 ppm @8h
Korttidsverdi (OEL STEL)	400 mg/m³ @15min
	100 ppm @15min

8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Zusätzliche Hinweise : 5 mg/m3 for oil mists (TWA, 8h-workday) recommended, based upon the ACGIH TLV (Analysis according to US NIOSH Method 5026, NIOSH Manual of Analytical Methods, 3rd Edition).

8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung:
Schutzbrille. Handschuhe.

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):

8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2.2.2. Hautschutz

Haut- und Körperschutz:
Unter normalen Bedingungen der vorgesehenen Verwendung wird keine Spezialkleidung/Hautschutzausrüstung empfohlen.

Handschutz:
Permeation time: minimum >480min long term exposure; material / thickness [mm]: >0,35 mm. Nitrilkautschuk (NBR) /

8.2.2.3. Atemschutz

Atemschutz:
Unter normalen Bedingungen bei entsprechender Entlüftung wird kein besonderes Atemschutzgerät empfohlen.

8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	:	Flüssig
Farbe	:	Braun.
Aussehen	:	Ölige Flüssigkeit.
Geruch	:	Charakteristisch.
Geruchsschwelle	:	Nicht verfügbar
Schmelzpunkt	:	Nicht verfügbar
Gefrierpunkt	:	Nicht verfügbar
Siedepunkt	:	Nicht verfügbar
Entzündbarkeit	:	Nicht verfügbar
Untere Explosionsgrenze	:	Nicht verfügbar
Obere Explosionsgrenze	:	Nicht verfügbar
Flammpunkt	:	> 200 °C @ ASTM D92
Zündtemperatur	:	Nicht verfügbar
Zersetzungstemperatur	:	Nicht verfügbar
pH-Wert	:	Nicht verfügbar
Viskosität, kinematisch	:	80 mm²/s @ 40°C (ASTM D445)
Löslichkeit	:	Das Produkt ist kaum löslich und schwimmt auf der Wasseroberfläche.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	:	Nicht verfügbar
Dampfdruck	:	Nicht verfügbar
Dampfdruck bei 50°C	:	Nicht verfügbar
Dichte	:	872 kg/m³ @15°C (ASTM D4052)
Relative Dichte	:	Nicht verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20°C	:	Nicht verfügbar
Partikeleigenschaften	:	Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Unter normalen Umstände kein.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Umstände kein.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel. Säuren. Laugen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Umstände kein.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

(Z)-N-octadecenylpropane-1,3-diamine (7173-62-8)	
LD50 oral Ratte	500 mg/kg (OECD 423)

Methyl-methacrylat (80-62-6)	
LD50 oral Ratte	7900 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	> 5000 mg/kg (OECD 402)
LC50 Inhalation - Ratte (Dämpfe)	29.8 mg/l/4h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Nicht eingestuft
Schwere Augenschädigung/-reizung : Nicht eingestuft
Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Nicht eingestuft

Methyl-methacrylat (80-62-6)	
Sensibilisierung der Haut, - Hautkontakt, Maus	Hautsensibilisieurng (OECD 429)

Keimzellmutagenität : Nicht eingestuft

Methyl-methacrylat (80-62-6)	
In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test, In vitro, Säugetier	positiv (OECD 476, WOE does not support classification)
In vitro Mammalian Chromosomal Aberration Test, In vitro, Säugetier	Equivocal (OECD 473, WOE does not support classification)
Rodent Dominant Lethal Test, In vivo, Säugetier	Negativ (OECD 478)

Methyl-methacrylat (80-62-6)	
Bacterial Reverse Mutation Test, In vitro, Bacteria	Negativ (OECD 471)

Karzinogenität : Nicht eingestuft

Methyl-methacrylat (80-62-6)	
Combined Chronic Toxicity/Carcinogenicity Studies, NOAEL, einatmung, Ratte	Negativ (104w; 5d/w, OECD 453)

Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Nicht eingestuft

Methyl-methacrylat (80-62-6)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Nicht eingestuft

Aminsalz eines Phosphorsäureester	
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	150 mg/kg Körpergewicht/Tag @28d (OECD 407)

(Z)-N-octadecenylpropane-1,3-diamine (7173-62-8)	
NOAEL (subacute, oral, 28 days)	1.25 mg/kg Körpergewicht/Tag (OECD 407)
NOAEL (subchronic, oral, 90 days)	0.4 mg/kg Körpergewicht/Tag (OECD 408)
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft

Nordlub Getriebeöl MZ GL4 SAE 75W-90	
Viskosität, kinematisch	80 mm²/s @ 40°C (ASTM D445)

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft

Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Nicht eingestuft

Polysulfide, Di-tert-Bu (68937-96-2)	
EC50 - Krebstiere [1]	63 mg/l @2d (Daphnia magna)
EC50 - Andere Wasserorganismen [1]	> 10000 mg/l @0,1d (Sludge)
EC50 72h - Alge [2]	> 100 mg/l @3d

Aminsalz eines Phosphorsäureester	
LC50 - Fisch [1]	24 mg/l Oncorhynchus mykiss
LC50 - Fisch [2]	8.5 mg/l Pimephales promelas
EC50 - Krebstiere [1]	91.4 mg/l 2d (Daphnia magna)
EC50 - Krebstiere [2]	0.66 mg/l 21d (Daphnia magna)
EC50 96h - Alge [1]	6.4 mg/l @4d (Selenastrum capricornutum)

Aminsalz eines Phosphorsäureester	
NOEC (chronisch)	3.2 mg/l Oncorhynchus mykiss @4d
NOEC chronisch Krustentier	0.12 mg/l @21d (Daphnia magna)
NOEC chronisch Algen	1.7 mg/l @4d (Selenastrum capricornutum)

(Z)-N-octadecenylpropane-1,3-diamine (7173-62-8)	
LC50 - Fisch [1]	> 0.1 mg/l (Brachydanio rerio)
EC50 - Krebstiere [1]	> 0.01 mg/l (Daphnia magna)
EC50 72h - Alge [1]	0.507 mg/l (Desmodesmus subspicatus)
NOEC chronisch Krustentier	> 0.001 mg/l @21d (Daphnia magna)
NOEC chronisch Algen	0.188 mg/l (Desmodesmus subspicatus)

Methyl-methacrylat (80-62-6)	
LC50 - Fisch [1]	> 79 mg/l @96h; Oncorhynchus mykiss
EC50 - Krebstiere [1]	69 mg/l @48h; Daphnia magna
EC50 72h - Alge [1]	> 110 mg/l @72h; Pseudokirchneriella subcapitata
NOEC chronisch Fische	9.4 mg/l @35d; Danio rerio (OECD 210)
NOEC chronisch Krustentier	37 mg/l @21d; Daphnia magna (OECD 211)
NOEC chronisch Algen	110 mg/l @72h, Selenastrum capricornutum (OECD 201)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Nordlub Getriebeöl MZ GL4 SAE 75W-90	
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht wasserlöslich, deshalb nur minimal biologisch abbaubar.

Polysulfide, Di-tert-Bu (68937-96-2)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar
Biologischer Abbau	13 % % @OECD TG @28d

Aminsalz eines Phosphorsäureester	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar
BSB (% des ThSB)	3.6 % TOD @28d (inherent sediment)
Biologischer Abbau	7.4 % @28d (OECD TG 301B)

(Z)-N-octadecenylpropane-1,3-diamine (7173-62-8)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar
Biologischer Abbau	66 % @28d (OECD 301D)

Methyl-methacrylat (80-62-6)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar
Biologischer Abbau	94 % @14d (OECD 301 C)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Polysulfide, Di-tert-Bu (68937-96-2)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	6

(Z)-N-octadecenylpropane-1,3-diamine (7173-62-8)	
Biokonzentrationsfaktor (BCF REACH)	0.5
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	0.03

Methyl-methacrylat (80-62-6)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	1.38

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Zusätzliche Hinweise : Entsorgung gemäß den örtlichen bzw. nationalen Sicherheitsvorschriften.
EAK-Code : 13 02 05* - nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR) : Nicht anwendbar
Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG) : Nicht anwendbar
Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA) : Nicht anwendbar
Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN) : Nicht anwendbar
Offizielle Benennung für die Beförderung (RID) : Nicht anwendbar

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR

Transportgefahrenklassen (ADR) : Nicht anwendbar

IMDG

Transportgefahrenklassen (IMDG) : Nicht anwendbar

IATA

Transportgefahrenklassen (IATA) : Nicht anwendbar

ADN

Transportgefahrenklassen (ADN) : Nicht anwendbar

RID

Transportgefahrenklassen (RID) : Nicht anwendbar

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR)	:	Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (IMDG)	:	Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (IATA)	:	Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (ADN)	:	Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (RID)	:	Nicht anwendbar

14.5. Umweltgefahren

Sonstige Angaben : Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport

Keine Daten verfügbar

Seeschiffstransport

Keine Daten verfügbar

Lufttransport

Keine Daten verfügbar

Binnenschiffstransport

Keine Daten verfügbar

Bahntransport

Keine Daten verfügbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

REACH Annex XVII (Restriction List)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

REACH Annex XIV (Authorisation List)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

REACH Candidate List (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

PIC Regulation (Prior Informed Consent)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

POP Regulation (Persistent Organic Pollutants)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

Ozone Regulation (1005/2009)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

Dual-Use-Verordnung (428/2009)

Contains no substance subject to the COUNCIL REGULATION (EC) No 428/2009 of 5 May 2009 setting up a Community regime for the control of exports, transfer, brokering and transit of dual-use items.

Explosives Precursors Regulation (2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

Drug Precursors Regulation (273/2004)

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

15.1.2. Nationale Vorschriften

Frankreich

Berufskrankheiten	
Code	Beschreibung
RG 82	

Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 2, Deutlich wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).
Verzeichnis sensibilisierender Stoffe (TRGS 907) : Enthält sensibilisierende Stoffe gemäß TRGS 907.
Störfall-Verordnung (12. BImSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

Niederlande

SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen : Polysulfide, Di-tert-Bu ist gelistet
SZW-lijst van mutagene stoffen : Polysulfide, Di-tert-Bu ist gelistet
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Borstvoeding : Es ist keiner der Bestandteile gelistet
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Vruchtbaarheid : Es ist keiner der Bestandteile gelistet
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Ontwikkeling : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

Dänemark

Dänische nationale Vorschriften : Schwangere/stillende Frauen, die mit dem Stoff arbeiten, dürfen nicht in direkten Kontakt mit ihm geraten

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Stoff oder die mishung.durch den Lieferanten durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise			
Abschnitt	**Geändertes Element**	**Modifikation**	**Anmerkungen**
	Überarbeitungsdatum	Geändert	
	Ersetzt	Geändert	
2.2	EUH Sätze	Geändert	
3.2	Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen	Geändert	
9.1	Dichte	Geändert	
9.1	Viskosität, kinematisch	Geändert	
12.6	Wirkungen dieser Stoffe auf die Umwelt aufgrund ihrer endokrinschädlichen Eigenschaften zu machen	Hinzugefügt	
13.1	EAK-Code	Hinzugefügt	

Abkürzungen und Akronyme:	
	ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists
	TWA: Time Weighted Average
	TLV: Threshold Limit Value
	ASTM: American Society for Testing and Materials

Abkürzungen und Akronyme:	
	ADR: Accord Européen Relatif au Transport International des Marchandises Dangereuses par Route
	RID: Regulations Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail
	ADNR: Accord Européen relatif au Transport International des Marchandises Dangereuses par voie de Navigation du Rhin
	IMDG: International Maritime Dangerous Goods
	ICAO: International Civil Aviation Organization
	IATA: International Air Transport Association
	STEL: Short Term Exposure Limit
	LD50: median Lethal Dose for 50% of subjects
	ATE: acute toxicity estimate
	LC50: median Lethal Concentration for 50% of subjects
	EC50: concentration producing 50% effect

Sonstige Angaben : Wir haben die in diesem SDB enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Die Richtigkeit der Information, in ausgedruckter oder angedeuteter Form, ist nicht gewährleistet. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle, und eventuell auch außerhalb unseres Informationsbereichs. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrücklich Haftung für Verlust, Schaden oder Unkosten ab, die aus der Handbabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind. Dieses SDB wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur damit verwendet werden. Sollte das Produkt als ein Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, dann treffen diese SDB-Informationen wahrscheinlich nicht zu.

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:	
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3
EUH208	Enthält Methyl-methacrylat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:	
H335	Kann die Atemwege reizen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Skin Corr. 1B	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1B
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Sens. 1B	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B
STOT RE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden